

Bezirksoberliga Damen Süd

TV Dinklage : SV 28 Wissingen IV
Sonntag, 14.01.2024, 11:00 Uhr

Droppelmann beendet mit Sieg das Spiel

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den SV 28 Wissingen IV hat der TV Dinklage am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Bezirksoberliga Damen Süd gesammelt. Beim SV 28 Wissingen IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 26:15 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Knebel und Dierken, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Knebel / Dierken beim 11:7, 8:11, 11:6, 11:8 gegen Niewöhner / Schmidt doch überlegen. Nicht ganz mithalten konnten Vodde / Droppelmann, beim 8:11, 17:15, 7:11, 4:11 gegen Kameier / Drees, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Madita Knebel gewann hingegen ihr Spiel gegen Sabine Kameier überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Maren Vodde überzeugte im Einzel gegen Maike Niewöhner, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Michaela Dierken und Nora Drees, ehe sich die Gastgeberin mit 11:8, 3:11, 11:7, 5:11, 12:10 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Heidi Droppelmann gegen Anja Schmidt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TV Dinklage und des SV 28 Wissingen IV. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Madita Knebel gegen Maike Niewöhner zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Zwar brachte Sabine Kameier Maren Vodde phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Maren Vodde mit 3:1 durch. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Michaela Dierken gegen Anja Schmidt zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Heidi Droppelmann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Dinklage nun ein Punktekonto von 19:1 Punkten auf, während der SV 28 Wissingen IV vor dem nächsten Spiel, das am 11.02.2024 gegen den TV Dinklage II ansteht, 7:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Dinklage bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.01.2024 gegen die TSG Dissen.

Statistik:

TV Dinklage

Doppel: Knebel / Dierken 1:0, Vodde / Droppelmann 0:1

Einzel: M. Knebel 2:0, M. Vodde 2:0, M. Dierken 2:0, H. Droppelmann 1:1

SV 28 Wissingen IV

Doppel: Niewöhner / Schmidt 0:1, Kameier / Drees 1:0

Einzel: M. Niewöhner 0:2, S. Kameier 0:2, A. Schmidt 1:1, N. Drees 0:2